Aluminum USA

ALUMINUM USA 2025.

America's leading aluminum event.

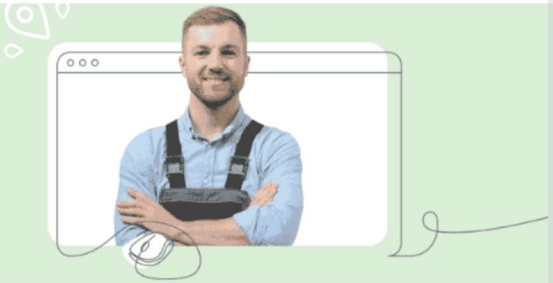
May 28 - 29, 2025
Music City Center
Nashville, TN

Register Today! Use code ALUSAIAJ for a free exhibit hall pass.

coco

Lokal durchstarten für nur 29,- pro Monat.

schlütersche Ein Angebot der Schlüterschen Mediengruppe



ECV

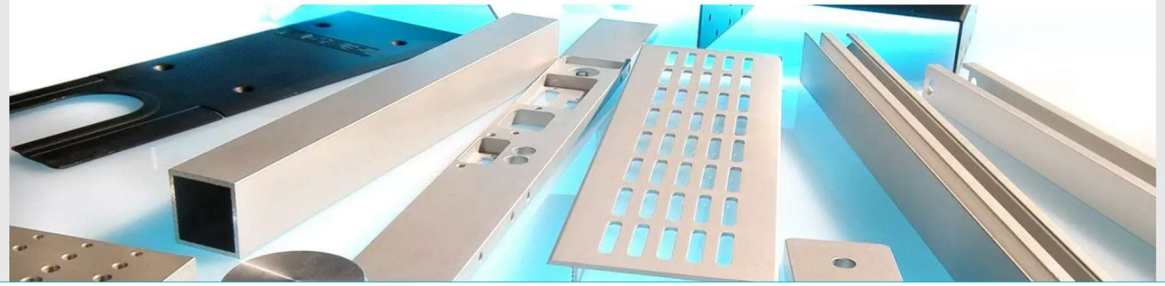
North American Green Aluminum Summit 2025

May 20-21, 2025
Chicago, USA

OBERFLÄCHE 20. Februar 2024

Neuauflage des BREF STM: Oberflächenveredelungs-Branche engagiert sich

Nationale Expertengruppen aus der Oberflächenveredelungsindustrie in Deutschland unter Führung des UBA und unter aktiver Mitarbeit des VOA aktualisieren das Dokument BREF STM.



Aluminum USA
ALUMINUM USA 2025.
America's leading aluminum event.
May 28 - 29, 2025
Music City Center
Nashville, TN
Register Today! Use code ALUSAIAJ for a free exhibit hall pass.

Werkstücke mit unterschiedlichen Wanddicken und komplexen Geometrien erschweren die Nennung der geforderten Richtzahlen.

BREF STM – sieben Buchstaben, die sich entscheidend auf die Zukunft der Oberflächenveredelungsindustrie in ganz Europa auswirken. In vollständiger Länge heißt das Dokument Best Available Techniques Reference SurfaceTreatment of Metals and Plastics und beschreibt den aktuellen Stand der Technik in Deutschland und letztlich auf europäischer Ebene. Ziel ist es, verbindlich angewandte Technologien unter Berücksichtigung des Kosten-Nutzen-Verhältnisses zu beschreiben, mit denen sich aktuell am wirkungsvollsten ein allgemein hohes Schutzniveau für die Umwelt erreichen lässt und die obendrein noch von den zuständigen Behörden überprüfbar sind. Das bedeutet, dass alle BREF-Dokumente im Abstand von zehn Jahren mit einer Bearbeitungszeit von etwa vier Jahren aktualisiert werden, da sich die Anforderungen nicht zuletzt aufgrund der neuen Erkenntnisse in Wissenschaft und Forschung weiterentwickeln.

Bereits im Juni 2021 begannen sowohl nationale Expertengruppen ((E)NEG) – in Deutschland unter Führung des Umweltbundesamtes (UBA) und unter aktiver Mitarbeit des Verbands für die Oberflächenveredelung von Aluminium (VOA) – als auch die Technical Working Group auf europäischer Ebene mit ihrer Arbeit. Letztere setzt sich zusammen aus Repräsentanten der europäischen Mitgliedsstaaten, Vertretern der betroffenen Industrie, der EU-Kommission sowie europäischen Verbänden, wie der European Association for Surface Treatment on Aluminium (ESTAL) – hier ist der VOA der größte Mitgliedsverband –, koordiniert durch das European Integrated Pollution Prevention and Control Bureau (EIPPC)

Meistgelesen

BRANCHE
USA: 25 % Zölle auf Importe von Aluminium

LEICHTMETALLHANDEL
Verlangsamtes Wachstum bei weltweiter Aluminiumproduktion

BRANCHE
Koalitionsvertrag 2025: Weichenstellungen für die deutsche Industrie

UNTERNEHMEN
Bohai Trimet stellt Insolvenzantrag

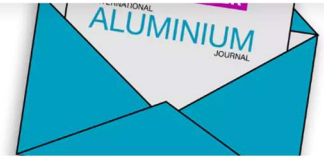
STRANGPRESSEN

ECV
North American Green Aluminum Summit 2025
May 20-21, 2025
Chicago, USA

Fokus des anlagenbezogenen Umweltschutzes auf EU-Ebene. Neben Emissionen gewinnen dabei auch Themen wie Dekarbonisierung, Circular Economy und Chemikalien-management an Bedeutung. Zudem interessieren insbesondere die Verbrauchswerte für Energie, Wasser oder Rohstoffe die zahlreichen Autoren, die das BREF STM überarbeiten. Aus den auch bei den VOA-Mitgliedsunternehmen erhobenen Daten leiten sich künftig Emissionswerte ab, die in ganz Europa verbindlich umzusetzen sind. Das BREF STM legt also die zukünftigen Grenzwerte für Emissionen in die Luft und in das Abwasser sowohl der deutschen als auch der europäischen Oberflächenveredelungsindustrie fest.

Der VOA engagiert sich in der ENEG, entsandte einen Repräsentanten in die Technical Working Group und hält Kontakt zu wichtigen politischen Entscheidungsträgern, auch auf europäischer Ebene. Die einzelnen Arbeitsschritte, die der Verband im komplizierten Revisionsprozess begleitet, bringen einen enormen Arbeitsaufwand – oftmals mit sehr kurzen Fristen – mit sich, der viel Expertise und professionelles Herangehen erfordert. Insbesondere galt es in den letzten Monaten, auf Basis des komplexen Fragebogens realistische und nachvollziehbare, sehr detaillierte Anlagendaten von VOA-Mitgliedsunternehmen zu sammeln und diese mit in den Datenpool einzubringen. Dabei zeigte sich, dass es nicht nur bei den deutschen Unternehmen, sondern auch in den einzelnen EU-Ländern unterschiedliche Verfahren gibt und zum Teil andere Messwerte erhoben werden.

Beispielsweise fragte das EIPPC-Büro nach der durchschnittlichen Wanddicke bzw. Teileoberfläche der behandelten Werkstücke. Da jeder Veredelungsbetrieb im Laufe des Jahres eine Vielzahl von Werkstücken bearbeitet, von denen jedes einzelne an verschiedenen Stellen unterschiedliche Wanddicken und komplexe Geometrien besitzen kann, lassen sich geforderte Richtzahlen in der Gesamtschau meist nur grob abschätzen. Zudem gibt es weitere Hürden: In den Betrieben fehlen für manche Daten schlicht die anlagentechnischen Voraussetzungen zu deren Erfassung wie etwa zur Aufteilung des Abluftvolumenstroms auf einzelne Prozessstufen oder zur Ermittlung des Wassereinsatzes pro Prozessstufe. Auch sind in Deutschland Angaben zur Schwermetallfracht im Abwasser in kg/h unüblich und werden nicht gemessen; gleiches gilt für Geruchsemissionen. Zudem wären zur Berechnung der für jeden Luftinhaltsstoff geforderten „removal



Wöchentlich auf dem neuesten Stand

Erhalten Sie jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.

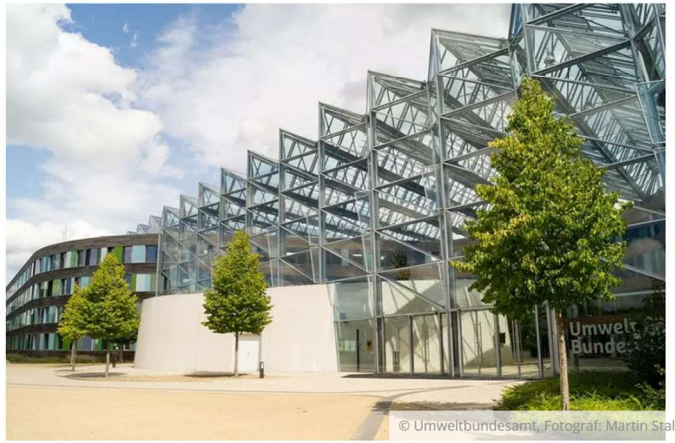
Ihre E-Mail-Adresse

Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns

LinkedIn

efficiency", also dem Wirkungsgrad der Abluftreinigung, die Schadstoffkonzentrationen jeweils auch im Rohgas zu erfassen. Gemessen wird aber ausschließlich im Reingas, denn hierfür gelten die einzuhaltenden Grenzwerte.


© Umweltbundesamt, Fotograf: Martin Stallmann

Das Umweltbundesamt koordiniert die nationalen Expertengruppen für das BREF STM .

Aufwändige Datensammlung

Der VOA überzeugte zahlreiche Mitgliedsunternehmen davon, freiwillig an dem aufwändigen Prozess der Datensammlung teilzunehmen. In vielen Einzelgesprächen mit jedem Unternehmen ging es darum, die erforderliche Vertraulichkeit zu wahren und von Anfang an Ungereimtheiten direkt aufzudecken, Begriffe zu klären sowie Fehlinterpretationen zu vermeiden. Als Grundlage für die Gespräche erarbeitete die eigens für die Bewältigung dieser Aufgabe ins Leben gerufene VOA-Projektgruppe „BREF STM" eine Liste mit den bereitzulegenden Informationen. Hierzu zählten beispielsweise Daten aus dem Genehmigungsbescheid sowie Angaben der letzten drei Jahre zu den Abwassermengen, Protokolle von Abwasser- und Abluftmessungen, Daten zum Einsatz der verschiedenen Energieträger sowie zum Frischwasserbedarf. Das

Wöchentlich auf dem neuesten Stand

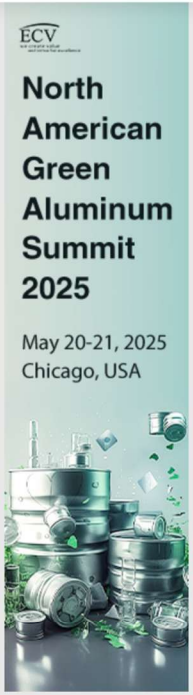
Erhalten Sie jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.

Ihre E-Mail-Adresse

Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns

LinkedIn



Aluminum USA
ALUMINUM USA 2025.
America's leading aluminum event.
May 28 - 29, 2025
Music City Center
Nashville, TN
Register Today! Use code ALUSAIAJ for a free exhibit hall pass.

Ergebnis lässt sich als eine echte Erfolgsgeschichte des VOA und seiner Mitgliedsunternehmen verbuchen: Von ursprünglich 13 gemeldeten VOA-Mitgliedsunternehmen liegen dem UBA elf qualifiziert ausgefüllte Fragebögen vor. Auch erklärten sich mehrere Unternehmen dazu bereit, Besuche von Experten, beauftragt durch das EIPPC-Büro, zuzulassen, damit diese die technischen Gegebenheiten vor Ort begutachten können.

Auf Basis der bis zum 3. Quartal 2023 gesammelten Daten aus Betrieben in ganz Europa gilt es nun für das EIPPC-Büro, unter Berücksichtigung der Vorgaben aus dem „European Green Deal" fundierte Daten festzulegen, die sinnvollerweise von den Anlagenbetreibern umzusetzen sind und ebenso von den Genehmigungsbehörden unproblematisch vollzogen werden können. Der erste Workshop zur Datenauswertung durch das Büro in Sevilla ist zu Beginn des Jahres 2024 geplant, die für Herbst 2026 vorgesehene Veröffentlichung des neuen BREF STM verzögert sich nach Einschätzung des VOA vermutlich um einige Monate.

Der VOA leistet zusammen mit seinen Mitgliedsunternehmen einen enormen Beitrag, denn durch die aktive Mitarbeit im „Sevilla-Prozess" bietet sich die Chance, den europäischen und weltweiten Standard für eine effiziente umweltverträgliche Produktion mitzubestimmen. Dabei geht es darum, das von deutschen Anlagen bereits heute erreichte Umweltschutzniveau in den Prozess der Ableitung technikbasierter Emissionsstandards in Europa einzubringen. Dies geschieht durch aktive Mitarbeit bei der Datenerhebung und den Technikbeschreibungen im „Sevilla-Prozess" und dürfte für viele Betriebe eine Gelegenheit sein, die Erreichung EU-weit gleicher Wettbewerbsbedingungen im Umweltbereich zu befördern.

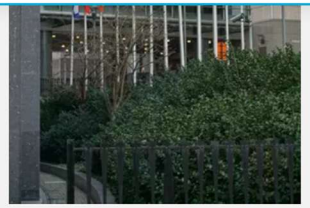
1/1

Wöchentlich auf dem neuesten Stand
Erhalten Sie jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.
Ihre E-Mail-Adresse
Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns
LinkedIn

DAS AKTUELLE HEFT
E-Paper öffnen

ECV
North American Green Aluminum Summit 2025
May 20-21, 2025
Chicago, USA



© Florian Pircher – Pixabay

Parlament in Brüssel: Der BREF-Prozess rückt mehr in den Fokus des anlagenbezogenen Umweltschutzes auf EU-Ebene.

zurück zur Startseite

Oberfläche

Zitierhinweis

Selbstverständlich können Sie unseren Artikel auf Ihrer Website zitieren und mit unserem Originalartikel verlinken. Der Teaser auf Ihrer Seite darf die Überschrift, den Vortext sowie den ersten Absatz des Haupttextes enthalten.

> **Neuauflage des BREF STM: Oberflächenveredelungs-**

Wöchentlich auf dem neuesten Stand

Erhalten Sie jeden Donnerstag exklusive Einblicke und Updates aus der globalen Aluminiumindustrie! Abonnieren Sie jetzt unseren Newsletter und Sie erhalten die neuesten und relevantesten Nachrichten direkt in Ihren Posteingang.

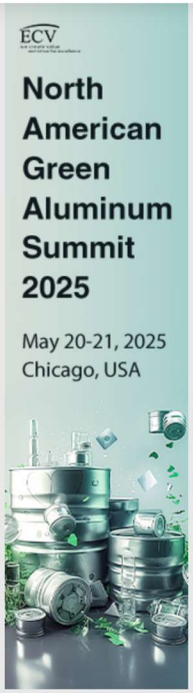
Ihre E-Mail-Adresse

Zur Newsletteranmeldung

Folgen Sie uns

LinkedIn

DAS AKTUELLE HEFT
E-Paper öffnen
→



in Sevilla. Auf die Kick-off-Veranstaltung folgte die Formulierung der „Initial Positions", deren Auswertung durch das EIPPC mit Feedback und Diskussion sowie die Erstellung eines umfangreichen Fragebogens für die zahlreichen, unterschiedlich aufgestellten EU-Betriebe. Die im 3. Quartal 2023 abgeschlossene Erhebung bildet mit ihren Zahlen die Basis für die Ausarbeitung des BREF-STM, welches aus zwei Teilen besteht: dem Merkblatt plus der zusammenfassenden Schlussfolgerung Best Available Technique Conclusion (BAT Conclusion), die die maßgeblichen Anforderungen beinhaltet.

ANZEIGE